

---

Von der gleichen Hand wie AH 62/8, mit Einschüben von **Beat II.** Zurlauben, dem Vermittler in dieser Streitsache. Dorsualnotiz vermutlich von ebendemselben - AH 135, 140-141 - Blatt 141<sup>r</sup> leer

## 101

1647 September 8.; "Jn yl"

A

SCHREIBEN VOM [ZUGER STADT- UND AMTSRAT], B[EAT II.]  
 ZURLAUBEN, AN DEN LANDSCHREIBER [DER FREIEN ÄMTER, BEAT  
 JAKOB I.] ZURLAUBEN, BREMGARTEN

---

"Nachdem ich nechtig Abendts dyne Ambtslüth [der Kompagnie von Beat Jakob I. Zurlauben im Regiment Lusser, welche in die florentinischen Dienste ziehen sollten]<sup>1</sup> bim Nacht Essen wyttleüffig erkundiget befinden ich Vil ehrlich und nuzlicher Zesyn, dass sy mit Urlaub heimzogen Alss umb 25. oder 50 Mann gedienet. Dan allem Ansächen nach hätte baldt diser florentinische Krieg ein usschlag gewonnen, wye der Modenesische [- es bestand damals die Gefahr, dass Florenz mit Modena, das gegen Mailand/Spanien vorzugehen gedachte, gemeinsame Sache mache -]<sup>2</sup> myn Bruoder [Gardehptm. **Heinrich I.** Zurlauben] sye erst Vor 3 Wuchen by Jnen [- tatsächlich hielt sich dieser z.Z. im Gebiete von Florenz auf -]<sup>3</sup> gewesen, habend aber kheine soldaten gen Piombino [wo Gardehptm. Zurlauben das Amt eines Kastellans innehatte]<sup>4</sup> wellen. syendt Jn die 36 mit [Marketender] Heinj **Bütler** [von Cham] nacher dem Modenesischen huffen gezogen. Die Werdendt übel Anlauffen, wann sy der Oberkheiten [- im Falle von Stadt und Amt Zug war dies Ammann und Rat -] mandat vernemmendt: andere 30 syendt von Franzosen [die ebenfalls Mailand/Spanien bekämpften] unterwegs mit wyn überredt undt sonst hingenommen und gen Modena verfuehrt Worden: [Oberstlt. und Hptm. Johann Kaspar] **Ceberg** [von Schwyz, der gleichfalls eine Kompagnie im Regiment Lusser in florentinischen Diensten innehatte]<sup>5</sup> habe sich mit protestation starkh entschuldiget dz er an diser beurloubung Kein Ursach sye ... und wan Andere von Zug<sup>6</sup> hätend wider Jren Willen heimmüessen, und schon dyn Fendlin Pliben wäre, hättest allhie grosse verfolgung lyden müessen: Jn Sa<sup>a</sup> [deutsche?] Landtskhnecht, undt Schwytzer duldendt einanderen nit. Und So Je ettwas gefahren underlauffen, ist es eben dem [Oberst Jakob] **Luss[er]** undt dynen eignen gespanen Zuzemessen. Gestern hast myn brieff sambt Zweyen schryben, dynes Schwächers [Johann Rudolf **Reding**]<sup>7</sup>,

undt [des Luzerner Ratsherrn Kaspar?] Pfiffers [=Pfyffer] empfangen. die solt sambt byligenden wider Übersenden. Jch hab dem [Fähnrich Thomas?] Stokhlj [=Stocklin, von Zug] befolchen dich hütigen tags selbs Zuberichten: hiemit fr. begruesst Und Gottliche g[naden] allsambt wolbefolchen ...

Kannst dem h Sch[wager] Hauptman [- möglicherweise ist damit der obgenannte Johann Kaspar Ceberg gemeint -] anzeigen dass die Ambtslüth sinen Sohn [Johann Franz **Ceberg**?]<sup>8</sup> Zuo Modena heimgesuocht und wye sy vermeinend mit dem Lüth[nant Johann Melchior] Kolj [=Kolin, von Zug], woll werde reysen mögen: clage sich nit mehrers Alss der geschwulst.

Haupt. [Johann Jakob II.] Muoss [=Muos, von Zug - dieser stand ebenfalls in den Diensten von Florenz -] ist [vom Zuger Stadt- und Amratsrat?] umb 80 dublen gestrafft. uss g[naden] ehr und gwehr Jm glassen bis dz er syne soldaten biss Lichtmess [=2. Februar 1648] Würdt ussm dienst heim vermögen [- vermutlich wurde ihm vorgeworfen, Transgressionen gegenüber Mailand/Spanien begangen zu haben -]<sup>9</sup> dessglychen [der ebenfalls in florentinischen Diensten stehende Hptm. Peter] Trinkhler [=Trinkler, von Menzingen] umb die 50 dublen".

"Betrifft min florentinischen Krieg undt dessen usgang"

- 1) s. etwa Zurlaubiana AH 128/182
- 2) s. ebenda AH 59/144 S. 2 oben
- 3) s. ebenda etwa AH 59/130, 147
- 4) s. Zurlauben/HM II 68f.
- 5) s. Zurlaubiana AH 128/184
- 6) Bezüglich der Kompagnien aus Stadt und Amt Zug, welche sich damals in florentinischen Diensten befanden, s. Zurlaubiana AH 59/96 Beginn bzw. AH 59/97 S. 2.
- 7) s. ebenda evtl. AH 95/65
- 8) Jedenfalls hören wir am 19. August 1647, Johann Franz Ceberg habe Soldaten in florentinische Dienste geführt, s. Anm. 1.
- 9) s. ebenda AH 63/128

---

Original, mit Siegel. Dorsualnotiz von Beat Jakob I. Zurlauben  
AH 135, 142

## 102

1654 Juli

A

ERKLÄRUNG DER [AUF DER JAHRRECHNUNG ZU BADEN<sup>1</sup> VERSAMMELTEN]  
GESANDTEN DER XII ORTE [- XIII AUSG. ZH -] BEZÜGLICH DES  
KLEINODIENSTREITS [MIT FRANKREICH]

EA VI 1, 222 m

---

"Nachdemme nun [der] Hr [alt] Amman [und derzeitige Vermittler im